

Brüssel, den 9. Februar 2005

Erasmus Mundus: Weitere 69 Hochschulen beteiligen sich an dem Programm

Die Europäische Kommission hat weitere 17 Erasmus-Mundus-Masterstudiengänge ausgewählt, womit 69 europäische Hochschulen neu an dem Programm teilnehmen. Die ausgewählten Masterstudiengänge werden zu Beginn des nächsten akademischen Jahres (2005-2006) zusätzlich zu den bereits im Herbst des letzten Jahres gestarteten 19 Studiengängen anlaufen¹. Das Programm Erasmus Mundus soll die europäische Zusammenarbeit und die internationale Vernetzung im Hochschulbereich fördern. Im akademischen Jahr 2005-2006 wird sich die Zahl der Erasmus-Stipendiaten auf etwa 900 Studierende und 100 Wissenschaftler erhöhen.

„Nach einem erfolgreichen Start im vergangenen Herbst veranschaulicht die neue Auswahl von Erasmus-Mundus-Masterstudiengängen die zunehmende Bedeutung des Programms“, erklärte Ján Figel, für allgemeine und berufliche Bildung, Kultur und Mehrsprachigkeit zuständiges Mitglied der Europäischen Kommission. „Die europäischen Hochschulen interessieren sich weiterhin in großer Zahl für eine Beteiligung an dem Programm, das einem echten Bedarf der Hochschuleinrichtungen gerecht wird und dazu beiträgt, Europa wieder einen führenden Platz in der internationalen Hochschulszene zu verschaffen“.

Im Anschluss an die zweite Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen für das Programm Erasmus Mundus gingen **139 Anträge für Masterstudiengänge** (Ziel von **Aktion 1** des Programms) ein, an denen Hunderte von europäischen Hochschulen beteiligt waren. Nach einer Evaluierung durch unabhängige Sachverständige hat ein Auswahlausschuss, der sich aus zwölf renommierten Persönlichkeiten der europäischen Hochschulwelt zusammensetzt, eine Liste der 17 besten Studiengänge erstellt.

Von den 17 Studiengängen, die für einen Zeitraum von fünf Jahren ausgewählt wurden, laufen 16 bereits im akademischen Jahr 2005-2006 an, einem Studiengang wird ein Vorbereitungsjahr zuerkannt. An den ausgewählten Studiengängen beteiligen sich **69 europäische Hochschulen in 18 Ländern**². Am stärksten vertreten sind das Vereinigte Königreich (mit 11 Hochschulen), Deutschland (8), die Niederlande (7) sowie Schweden und Frankreich (mit jeweils 6).

Zusammen mit den im vergangenen Jahr ausgewählten 19 Studiengängen werden somit ab Herbst 2005 insgesamt **36 Erasmus-Mundus-Masterstudiengänge**, die ein breites Spektrum von Fächern abdecken, operationell sein.

¹ Siehe [IP/04/1121](#).

² 17 EU-Mitgliedstaaten (Deutschland, Österreich, Belgien, Tschechische Republik, Dänemark, Spanien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Ungarn, Irland, Italien, Niederlande, Polen, Portugal, Schweden und Vereinigtes Königreich) + Norwegen.

Inzwischen nehmen die ersten Erasmus-Mundus-Stipendiaten an der ersten Generation von Masterstudiengängen teil (Ziel von **Aktion 2**): 140 Studierende und 42 Wissenschaftler, die alle ausgezeichnete akademische Leistungen aufweisen und von ihren Hochschulen ausgewählt wurden. An der zweiten Generation werden etwa 1 000 Stipendiaten (900 Studierende; 100 Wissenschaftler) beteiligt sein. Wenn immer mehr Masterstudiengänge ausgewählt werden, werden jedes Jahr Tausende von Studierenden aus aller Welt aufgenommen werden. Sie werden höchstens zwei Jahre in Europa bleiben.

Die Popularität des Programms zeigt sich darin, dass für das Stipendienprogramm **zusätzliche Mittel (57,3 Millionen €)** aus dem Haushalt für Außenbeziehungen bereitgestellt wurden, so dass zusätzliche Stipendien an Studierende aus bestimmten asiatischen Ländern (China, Indien, Thailand, Malaysia und sonstigen asiatischen Ländern³) vergeben werden können.

Aktion 3 des Programms – die es europäischen Studierenden und Forschern ermöglichen soll, ihre Ausbildung in Drittstaaten zu vertiefen – wird im Laufe dieses Jahres gestartet.

Im Zeitraum 2004-2008 sollen insgesamt 230 Millionen € für das Programm Erasmus Mundus bereitgestellt werden, davon 90 % für die Mobilität von Studierenden und Forschern (diese Zahl beinhaltet nicht die zusätzlichen Mittel für die Teilnehmer aus Asien). Das Budget für 2005 beträgt **27 Millionen €** (plus 18,1 Millionen € für die Teilnehmer aus Asien).

Anhang: Liste der 17 ausgewählten Masterstudiengänge (Beschreibung der Studiengänge auf der Website)

Weitere Informationen:

http://europa.eu.int/comm/education/programmes/mundus/index_de.html

³ Afghanistan, Bangladesch, Bhutan, Kambodscha, Osttimor, Indonesien, Laos, Malediven, Mongolei, Nepal, Nordkorea, Pakistan, Philippinen, Sri Lanka oder Vietnam.

LIST OF MASTER'S COURSES SELECTED UNDER ACTION 1
SELECTION 2005

16 Full Master's Courses:

1. SpaceMaster – Joint European Master in Space Science and Technology (2 years)

- S – Lulea tekniska universitet
- UK - Cranfield University
- CZ - Czech Technical University in Prague
- FI - Helsinki University of Technology
- D - Bayerisch Julius-Maximilians Universität Würzburg
- F - Université Paul Sabatier-Toulouse III

2. Master of Applied Ethics (1 year)

- S – Linköpings Universitet
- NL - Universiteit Utrecht
- NO - Norges Teknisk-Naturvitenskapelige Universitet

3. EMM-Nano. Erasmus Mundus Master of Nanoscience and Nanotechnology

(2 years)

- B - Katholieke Universiteit Leuven
- S - Chalmers University of Technology
- NL - Technische Universiteit Delft
- NL - Universiteit Leiden
- D - Technische Universität Dresden

4. MA SEN, Special Education Needs (1 year, 2 months)

- UK – Roehampton University
- NL - Fontys Hogescholen
- CZ - Univerzita Karlova v Praze

5. European Master in Global Studies (2 years)

- D – Universität Leipzig
- UK - London School of Economics and Political Science
- AT - Universität Wien
- PL - Universitat Wroclaw

6. GEM: Geo-Information Science and Earth Observation for Environmental Modelling and Management (1 year, 6 months)

- NL – International Institute for Geo-Information Science and Earth Observation
- UK - University of Southampton
- S - Lunds Universitet
- PL - Uniwersytet Warszawski

7. Erasmus Mundus MA – Journalism and Media within Globalisation: The European Perspective (2 years)

- DK – Aarhus Universitet
- UK - University of Wales, Swansea
- NL - Amsterdam University
- UK - City University London
- D - Hamburg University

8. Master of Industrial Mathematics (2 years)

- NL – Technische Universiteit Eindhoven
- D - Technische Universität Kaiserslautern
- AT - Johannes Kepler Universität Linz

9. Master Mundus: Crossways in European Humanities (2 years)

- F – Université de Perpignan
- I - Università degli Studi di Bergamo
- P - Universidade Nova de Lisboa
- UK - University of Saint Andrews
- UK - University of Sheffield

10. MSc in Network and e-Business Centred Computing (1 year, 6 months)

- UK – University of Reading
- GR - Aristotle University of Thessalonikis
- E - Universidad Carlos III
- IE - Trinity College Dublin

11. European Master's Course in Aeronautics and Space Technology (2 years)

- I - Università degli studi di Pisa
- D - Technische Universität München
- E - Universidad Politecnica de Madrid
- F - Ecole Nationale Supérieure de l'Aéronautique et de l'Espace
- UK - Cranfield University

12. AMASE: Joint European Master's Programme in Advanced Materials Science and Engineering (2 years)

- D – Universität des Saarlandes
- F - Institut National Polytechnique de Lorraine
- E - Universitat Politecnica de Catalunya
- S - Lulea tekniska universitet

13. Master International “Vintage”, Vine, Wine and Terroir Management (2 years)

- F – Ecole Supérieure d'Agriculture d'Angers
- GR - Technologiko Ekpedeftiko Idrima (T.E.I.) Athinas
- E - Universidad Politecnica de Valencia
- I - Università di Bologna
- I - Università Cattolica del Sacro Cuore
- P - Universidade de Tras-os-Montes e Alto Douro
- HU - Budapesti Corvinus Egyetem

14. MESPOM: Environmental Science, Policy and Management (2 years)

- S – Lund Universitet
- HU - Közép-Európai Egyetem Alapítvány
- UK - University of Manchester
- GR - Panepistimio Aigaiou

15. MIME: Master européen en Ingénierie des Médias pour l'Éducation (2 years)

- F – Université de Poitiers
- E - Universidad nacional de Educación a Distancia
- P - Universidade Técnica de Lisboa - Faculdade de Motricidade Humana

16. EMDAPA – Erasmus Mundus Master in Adapted Physical Activity (1 year)

- B – Katholieke Universiteit Leuven
- NO - Norges Idrettshøgskole
- CZ - Universita Palackého v Olomouci
- IE - University of Limerick

Master's Course with a preparatory year:

17. SEFOTECH.nut: European MSc Degree in Food Science, Technology and Nutrition (1 year, 6 months)

- B – Katholieke Hogeschool Sint-Lieven
- IE - Dublin Institute of Technology
- D - Hochschule Anhalt
- P - Universidade Católica Portuguesa